

## F a m i l i e n c h r o n i k

*Vorfahren unseres Zweiges Johann Friedrich Bruchwitz (1769-1846) aus Heinrichswalde in Vorpommern, der ein Sohn des Christoph Bruchwitz war und mit meinen weiteren Familienzweigen Schumacher (aus Stralsund), Herrmann (Ostpreußen) und Zutz (Pommern) in einem Zusammenhang steht. Christoffer Bruchwitz ist der Urahn aller heute mit dem Namen Bruchwitz geborenen Personen. Die Familie Bruchwitz stammte ursprünglich aus dem Sächsischen bzw. aus Kursachsen.*

*Im [Bürgerbuch der Stadt Erfurt](#) , 1670-1760 - Band 37, Seite 453 ist zu lesen, daß ein Toffel Bruchwitz vorm Johannistor ([Johannisvorstadt](#)) in Erfurt wohnte. Für das Jahr 1711 (15.1.) gibt es im Bürgerbuch zu Bruchwitz einen Eintrag. Ein Bruchwitz, mit Vornamen Toffel (Christoffel) war zu diesem Zeitpunkt ansässig im Wohnbezirk der [Augustinergemeinde](#) (JOH. EX.), wohnhaft vor dem Johannistor. JOH. EX. bedeutet, dass das Gebiet außerhalb des Johannistores im Norden der Stadt liegt. Über den Namen eines Gottfrid Botha, der im Register des Bürgerbuches aufgeführt ist, wurde geschrieben, daß dieser bei Toffel Bruchwitz vor dem Johannistor wohnte. Meine Recherche über den Wohnbezirk "Johannistor" bei Erfurt hatte ergeben, daß alle Personen, die dort wohnten, zum großen Teil aus der Gegend von Erfurt, Gotha und Weimar (Weimarer Land) herstammten. Der "Untermieter" von Toffel Bruchwitz stammte übrigens aus dem Ort Berlstedt, der nördlich von Weimar liegt. Erfurt war für den Vorfahren Bruchwitz wohl eine Zwischenstation auf dem Weg Richtung Norden nach Vorpommern. Christoffer Bruchwitz wanderte bald nach dem Jahr 1711 von einem der Sächsischen Herzogtümer über die Stadt [Erfurt](#) nach Burgwall bei Rothemühl in [Vorpommern](#) aus.*

*Im Jahr 1719 heiratete Christoffer seine Frau Elisabeth, eine geborene Lück. Im Kirchenbuch von [Ferdinandshof](#) (Vorpommern) fand ich im Jahr 1991 Einträge zu dem Namen Bruchwitz. Am Anfang des Kirchenbuches gibt es einen Eintrag mit dem Namen Christian Bruchwitz (Brockwitz). Gemeint war aber tatsächlich dessen Vater Christoffer Bruchwitz. Es gab wohl auch mal eine Verwechslung des Namens Bruchwitz mit Brockwitz.*

### *Die Urahnenn Bruchwitz aus Heinrichswalde / Vorpommern*

#### *Christoffer Bruchwitz, der erste Bruchwitz in Vorpommern*

*Um das Jahr 1720:* Die kleine Siedlung Burgwall gehörte seinerzeit zum Ort Alt-Rothemühl. Dort wurde ein Bethaus eingerichtet und das Dorf unterhielt eine eigene Pfarrei. Alt-Rothemühl und Burgwall gehörten zum Amt Torgelow. In der "Gründerzeit" wohnten am Burgwall neun Siedler. Dazu gehörten Christoffer Bruchwitz mit Frau Elisabeth, geborene Lück und deren Kinder. Laut Überlieferung hatten sie mehrere Töchter und einen Sohn mit Namen Johann Christoph. Der wurde im Jahr 1726 auf Burgwall (Borgwall) geboren. Christoffer Bruchwitz unterhielt am Burgwall eine "Königliche" Unterförsterstelle. Am 6.12. 1719 heiratete Christoffer Bruchwitz seine Frau Elisabeth. Im Kirchenbuch der seinerzeit zuständigen evangelischen Kirchengemeinde in Ferdinandshof ist nach meinen Recherchen anstatt des Namens Christoffer Bruchwitz der Name des ältesten Sohnes Christian mit dem Nachnamen

*Brockwitz eingetragen.*

*Zum Urahnen Christoffer Bruchwitz*

*Verwandschaft: Urururururgroßeltern*

*Geburtsort: ein Ort in Sachsen oder Thüringen*

*Bekenntnis: evangelisch-lutherisch /  
protestantisch*

*Geburtsdatum: Um das Jahr 1685*

*Beruf: Heideläufer und Forstarbeiter*

*Wohnort: Burgwall bei Rothemühl in  
Vorpommern*

*verheiratet mit Elisabeth, geborene Lück*

*gestorben am 1. September 1737, am Burgwall bei  
Rothemühl*

*Kinder: mehrere Töchter und einen Sohn Johann  
Christoph (geboren 1726)*

*Bemerkung:* *der [Burgwall](#) ist eine Anhöhe nahe  
Rothemühl; die alte Schreibweise ist Borgwall, die  
Erhebung wurde auch als Karrenberg benannt.*

*Zur Berufsangabe:* *Der Name Heideläufer ist  
vergleichbar mit einem niederen  
Forstbediensteten, der sein Waldrevier  
untersuchend begeht. Ab Mitte des 16.  
Jahrhunderts bis Anfang des 18. Jahrhunderts  
wurde mit Forstordnungen die Nutzung der  
Wälder bestimmt. Heideläufer, auch Unterförster  
genannt, wurden für kleinere Forstreviere  
eingesetzt und waren tätig im Auftrag einer Forst-  
und Finanzverwaltung. Das Wort Stabschläger ist*

*eine alte Bezeichnung für Holzfäller bzw. Wald- und Forstarbeiter.*

*Elisabeth Bruchwitz, geborene Lück*

*Geburtsort: vermutlich ein Ort in Vorpommern*

*Geburtsdatum: um 1690 bis 1700*

*Bekenntnis: evangelisch*

*Herkunft der Vorfahren: Vorpommern*

*Wohnort: [Burgwall](#) bei Rothemühl in Vorpommern*

*verheiratet mit Christoffer Bruchwitz*

*Eheschließung am 6. 12. 1719*

*gestorben am 2. 9. 1772*

*Alter: Elisabeth wurde ca. 72 Jahre alt*

*Kinder: mehrere Töchter und ein Sohn Johann Christoph*

*Die Eltern von Elisabeth, geb. Lück sind nicht bekannt*

*Elisabeth Bruchwitz überlebte ihren Mann um ca. 35 Jahre*

*Verwandtschaft: Ururururgroßeltern*

*Zweige: Bruchwitz und Lück*

*Johann Christoph Bruchwitz (genannt Christoph)*

*Geburtsort: Burgwall bei Rothemühl*

*Geboren am 5. November 1726 am Burgwall bei  
Rothemühl*

*Bekenntnis: evangelisch*

*Beruf: Zunächst Waldarbeiter, ab 1756 Bauer*

*Herkunft der Vorfahren: Vorpommern und  
Sachsen*

*Wohnort: Heinrichswalde in Vorpommern*

*Eheschließung: 1751 in 1. Ehe; 1756 in 2. Ehe mit  
Dorothea Elisabeth, geb. Tegge verheiratet*

*gestorben am 11. 12. 1774 - Burgwall bei Alt-  
Rothemühl*

*Im Kirchenbucheintrag zu seinem Tode wird er  
namentlich verwechselt mit seinem ältesten Sohn  
Christian Bruchwitz (geboren 1760)*

*Alter: Johann Christoph wurde 47 Jahre alt. Seine  
Ehefrau überlebte ihn um 20 Jahre  
Kinder:  
Dorothea ( die Erstgeborene, 1756), dann  
Christian (\* 1760), Michael Heinrich (\* 1764),  
Johann Friedrich (\* 1769), Joh. Christoph (\*  
1772), Christina*

*Christina Bruchwitz heiratete Johann Gilbert,  
Joh. Christoph (der Jüngere) wanderte nach  
Tating, Eiderstedt in Schleswig-Holstein aus und  
heiratete dort seine Frau aus Eiderstedt*

*Eltern von Johann Christoph (dem Älteren) waren  
Christoffer Bruchwitz und Elisabeth, geb. Lück*

*Pfarrgemeinde: Alt-Rothemühl gehörte seinerzeit  
mit Burgwall zu einer Kirchengemeinde*

*Stichwort: Johann Christoph und seine Frau*

## *Elisabeth begründeten die vier Zweige (Linien) der Familien Bruchwitz*

Aus seinem Leben: Die erste Ehe mit Anne Catharina, geb. Tobesing war kinderlos und wurde bald geschieden. Aus der 2. Ehe gingen sechs Kinder hervor. Der Sohn Johann Friedrich (geboren im Jahr 1769) ist unser direkte Vorfahre. Johann Christoph (der Ältere) ist der Stammvater der vier Linien Bruchwitz. Johann Christoph unterhielt in den 1740er Jahren eine Unterförsterstelle und war als Waldarbeiter (alte Bezeichnung: Stabschläger) beruflich tätig. Um das Jahr 1756 übernahm er einen Bauernhof, den er als sogenannter Halbbauer betrieb. Erst Anfang der 1770er Jahre konnte der Hof abgelöst werden. In einem sogen. Hofbrief (eine Urkunde betreffs Verleihung und Verpachtung und über das Rechtsverhältnis von Bauerngütern) wurde beurkundet, daß der Bauernhof von da an sein Eigentum wurde.

In dem "Heimatbuch - der Kreis Ueckermünde bis 1945 - ein pommersches Heimatbuch" von Manfred Vollack, Hamburg 1981, wird zum Thema "Hofbrief" ein Christoph Brockwitz erwähnt. Gemeint war unser Vorfahre Johann Christoph Bruchwitz. Die Verwechslung von Bruchwitz / Brockwitz stammt aus den ersten Kirchenbucheinträgen des Pfarramtes von Ferdinandshof. Dort wurde bereits der Urahne Christoffer Bruchwitz mit Christian Bruchwitz (Brockwitz) verwechselt.

Verwandschaft: Ururururgroßeltern

Dorothea Elisabeth Bruchwitz, geborene Tegge

*Geburtsort: ein Ort in Vorpommern*

*Bekenntnis: evangelisch*

*Geboren um das Jahr 1730*

*Herkunft der Vorfahren: Pommern*

*Wohnort: Heinrichswalde in Vorpommern*

*verheiratet mit Johann Christoph Bruchwitz  
(geboren 1726)*

*gestorben am 21. 3. 1795*

*Alter: Dorothea Elisabeth wurde etwa 65 Jahre  
alt*

*Eheschließung: 1755 oder 1756*

*Kinder: Dorothea (geboren 1756), Christian  
(geboren 1760), Michael Heinrich, Johann  
Friedrich (geboren 1769), Johann Christoph,  
Christina Bruchwitz*

*Dorothea Elisabeth Bruchwitz, geborene Tegge,  
war die Stamm-Mutter der Bruchwitz-Zweige, und  
sie begründete mit ihrem Ehemann Christoph der  
vier Bruchwitz-Linien mit den Söhnen Christian,  
Michael Heinrich (geboren 1764), Johann  
Friedrich und Johann Christoph Bruchwitz  
(geboren 1772).*

*Update 19.11.2017*